

Bewertung der Biotoptypen im Untersuchungsraum		
Wertfaktor	Kriterien	Biotoptypen / Nutzungsstrukturen
5	sehr hohe Bedeutung	- Eichen-Mischwald armer, trockener Böden (WQT) - Gudower See (SR) - Verlandungsbereich (Röhricht) - (VO) - (Biotop gemäß § 30 BNatSchG i. V. m. § 21 LNatSchG) - Kastanienallee (HBA) - (Biotop gemäß § 30 BNatSchG i. V. m. § 21 LNatSchG) - artenreicher Steilhang (XHs) - (Biotop gemäß § 30 BNatSchG i. V. m. § 21 LNatSchG)
4	hohe Bedeutung	- Naturnahes Feldgehölz (HN) - Einzelbäume (Laub- und Nadelbäume) mit Stammdurchmesser > 30 cm - (HB)
3	mittlere Bedeutung	- Einzelbäume mit Stammdurchmesser zwischen 15 u. 30 cm - (HB) - Sukzessionsflächen (aufgelassene Stellplätze) in Ufernähe (UHF) - halbruderaler Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte (UHM)
2	geringe Bedeutung	- Einzelbäume mit Stammdurchmesser < 15 cm (HB) - Ruderalgebüsch (BR) - Strauch-Baum-Hecke (HFM) - Stellplatzbereiche ("waldartige Bereiche") - PSC(wa) - (2 - 3)
1	sehr geringe Bedeutung	- Stellplatzbereiche (Wiesenflächen) - PSC - Spielplatz, Rasenfläche - Sandstrand - (0,5)
0	weitgehend ohne Bedeutung	- versiegelte und / oder überbaute Flächen (X) - (Asphalt, Pflaster, Bebauung, Beton, Freizeite, Stege, Holzdecks)

Campingplatz mit überwiegend waldartigem Charakter
(u. a. geprägt durch lückige waldartige Gehölzbestände, Ruderalfluren, Böschungen und bewegte Reliefsituation)

Campingplatz mit überwiegend wiesenartigem Charakter
(u. a. geprägt durch Wiesen- bzw. Rasenflächen, zahlreiche Einzelbäume und geringe Reliefenergie)

LEGENDE

Biotoptyp

- Einzelbaum / Baumreihe (Laubbaum) (HB)
(mit etwaiger Darstellung der Kronendurchmesser - vergleiche Baumliste im Erläuterungstext)
- Kastanienallee (HBA)
(Biotop gemäß § 30 BNatSchG i. V. m. § 21 LNatSchG)
(mit etwaiger Darstellung der Kronendurchmesser - vergleiche Baumliste im Erläuterungstext)
- Kiefernwald / Eichen- Kiefernwald
- Ruderalgebüsch
- Strauch-Baum-Hecke
- Naturnahes Feldgehölz
- XHs: artenreicher Steilhang im Binnenland
(Biotop gemäß § 30 BNatSchG i. V. m. § 21 LNatSchG)
- Gudower See
- Verlandungsbereich (Röhricht)
(Biotop gemäß § 30 BNatSchG i. V. m. § 21 LNatSchG)
- Halbruderaler Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte
- Halbruderaler Gras- und Staudenflur feuchter Standorte
- Stellplatzbereiche des Campingplatzes (Bereiche mit waldartigem Charakter)
- Stellplatzbereiche des Campingplatzes (Bereiche mit wiesenartigem Charakter)
- sonstige Rasenflächen
- Spielplatz / Rasenfläche
- Sandstrand
- Terrassen, Stege u. Holzdecks im Uferbereich (X)
- Beton / Asphalt (X)
- Bebauung (X)
(Wohn- / Nebengebäude / Überdachungen)
- öffentlicher Wanderweg
- Sand- / Schotter- / Kieswege (OVW)

ökologische Bewertung

- 2 - 4
- 4 - 5
- 5
- 3
- 3
- 4
- 5
- 5
- 3
- 3
- 2 - 3
- 1 1 2
- 1
- 1
- 0,5
- 0
- 0
- 0
- 0,5
- 0,5

- Parzellierung der Standplätze (Übernahme aus Vorentwurf B-Plan)
- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes

Hinweis:
nähere Angaben zu den Biotoptypen, Nutzungsstrukturen sowie der Bewertung sind dem Erläuterungstext zu entnehmen!

Projekt

B-PLAN NR. 11 GUDOW "CAMPINGPLATZ" GRÜNORDNERISCHER FACHBEITRAG

Planzeichnung

Bestand und Bewertung

Plannummer: 1 Datum: 13.06.2016 / 19.02.2018
Maßstab: 1 : 1.000 bearbeitet / gezeichnet: Holzer / Lichtin

Auftraggeber

von Bülow'sche Gutsverwaltung
Gutsallee 2
23889 Gudow

Planverfasser:

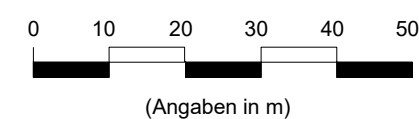
Planwerkstatt Holzer
Landschaftsplanung, Grünflächenbau, Grünflächenmanagement
Landschaftsplanung, Grünflächenbau, Grünflächenmanagement

Planverfasser: ab Dezember 2017:

Landschaftsarchitektin LAR/ MSA
Lena Lichtin
Mühlenplatz 1, 23879 Möln, Tel.: 04542/ 849456



Bestandssituation im Luftbild
(unmaßstäblich)
Quelle: GOOGLE-EARTH (2015)



M 1 : 1.000